



EVANGELISCHE AKADEMIE  
ARNOLDSHAIN

J.W. Goethe Universität Frankfurt/M.  
Fachbereich Katholische Theologie  
Projekt  
»Ethik in der Klinikseelsorge«

Zentrum für Ethik in der Medizin am  
Markus-Krankenhaus, Frankfurt/M.

Studientag

## Die Klinikseelsorgerin/ der Klinikseelsorger als Mitglied im Ethik-Komitee

Aufgaben – Rollenverständnis – Konfliktfelder

17. September 2007 (Mo.)  
Tagungsnummer: 071464

Studientag

verlassen und zur U-Bahn-Station die Strasse überqueren (Fußweg 3 Minuten). Die U-Bahn U 3 Richtung „Hohe Mark“ nehmen (Abfahrt 08:31 Uhr). Ankunft an der Endhaltestelle „Hohe Mark“ um 08:43 Uhr. Anschluß mit dem Bus 503 Richtung „Treisberg/Schmitten“ um 08:45 Uhr. Ankunft in Arnoldshain um 09:19 Uhr (Haltestelle Arnoldshain/Forsthaus). Von dort 10 Minuten Fußweg zur Akademie Arnoldshain.

### Abreise:

Am Nachmittag, 17. September 2007 um 17:51 Uhr von der Haltestelle Arnoldshain Forsthaus mit dem Bus Linie 502 Richtung „Königstein“. Ankunft an der Haltestelle „Königstein Bahnhof“ um 18:28 Uhr. Dort Anschluss mit dem Zug (Hessische Landesbahn) nach Frankfurt um 18.31 Uhr. Ankunft in Frankfurt/Hauptbahnhof um 19.09 Uhr.

Bitte beachten Sie eventuelle  
**Fahrplanänderungen!**

In der Regel können Pkw-Mitfahrgelegenheiten Richtung Frankfurt/ Bahnhof Oberursel während der Tagung vereinbart werden.

### Tagungsort:

Evangelische Akademie  
Arnoldshain  
Martin-Niemöller-Haus  
Am Eichwaldsfeld 3  
61389 Schmitten  
Tel.: 06084/ 944 - 0  
Fax: 06084/ 944 - 194

### Tagungssekretariat:

Jutta Theil  
Evangelische Akademie  
Arnoldshain  
Tel.: 06084/ 95 98 - 132  
Fax: 06084/ 95 98 - 138  
theil@evangelische-akademie.de

### Tagungskosten:

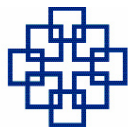
Tagungsgebühr mit Verpflegung:  
35,- Euro

### Anmeldung:

Bitte benutzen Sie die angehängte Anmeldekarte

### Anreise:

Am Vormittag des 17. September 2007 ab Frankfurt/M. Hbf. (RMV Fahrkartenautomatenziel: 52 Schmitten) mit der S-Bahn (S 5) in Richtung Friedrichsdorf um 08.09 Uhr auf Gleis 104 (Untergeschoss) bis Haltestelle Oberursel/Ts. (Ankunft 08:26 Uhr). Den Bahnhof Oberursel



**ZEM** Zentrum für  
Ethik in der Medizin am Markus-Krankenhaus  
Center for Medical Ethics Frankfurter Diakonie-Kliniken



JOHANN WOLFGANG GOETHE  
UNIVERSITÄT  
FRANKFURT AM MAIN



EVANGELISCHE AKADEMIE  
ARNOLDSHAIN

Ich wünsche folgende besondere Hilfe(n):

---

---

---

bitte  
freinachen

POSTKARTE

Evangelische Akademie Arnoldshain  
Im Eichwaldsfeld 3

61389 Schmitten

Im Eichwaldsfeld 3  
61389 Schmitten/Taunus  
Telefon: 0 60 84/9 598-0  
Telefax: 0 60 84/9 598-1 38  
office@evangelische-akademie.de  
www.evangelische-akademie.de

# Studentag

**K**linikseelsorgerinnen und Klinikseelsorger haben im Krankenhaus eine wichtige und besondere Position. Kaum ein Ethik-Komitee verzichtet darauf, eine(n) Vertreter(in) der Seelsorge als Mitglied zu berufen. Teilweise werden – vor allem in konfessionellen Häusern – Vertreter der Seelsorge sogar von der Geschäftsführung mit dem Aufbau eines Ethik-Komitees betraut. In keinem anderen Bereich des Krankenhauses wird der Seelsorge – neben ihren „klassischen“ Feldern – eine derart übergreifende Rolle für die Einrichtung zugesprochen. Der Grund ist ein inhaltlicher: Ethische und moralische Fragen gelten als ureigenes Terrain von Theologie, Religion und Seelsorge.

Doch der Krankenhausalltag stellt die Seelsorgerinnen und Seelsorger im Ethik-Komitee oder in einer ethischen Beratung vor schwierige Aufgaben. Einerseits sind ethische Konflikte komplex; insbesondere dann, wenn unter Handlungsdruck entschieden werden soll, wie es die Situation in der Klinik häufig fordert. Darüber hinaus ist die Rolle der Seelsorgerinnen und Seelsorger schwierig, insofern sie zugleich eine Innen- wie eine Außenperspektive einnehmen. Die Erfahrung zeigt, dass derartige Fragen kaum reflektiert werden. Dabei entstehen durch unklare Rollenzuweisungen unnötige Barrieren.

10 Jahre nach der Veröffentlichung der gemeinsamen Broschüre über das „Ethik-Komitee im Krankenhaus“ durch den Deutschen und Katholischen Krankenhausverband stellt dieser Studentag die Rolle des Seelsorgers und der Seelsorgerin in den Mittelpunkt. Angesichts der vielfältigen Veränderungen des Klinikalltags ist neu zu klären, wie sich Seelsorgerin und Seelsorger mit ihren spezifischen Kompetenzen in den Beratungsprozess hilfreich einbringen können.

An exemplarischen Problemstellungen sollen die spezifischen Kompetenzen der Seelsorgerinnen und Seelsorger in der Beratungsarbeit weiter geschult und ihre Rolle dabei reflektiert werden.

**Zu diesem Studentag laden wir katholische und evangelische Klinikseelsorgerinnen und -seelsorger herzlich ein.**

*Prof. Dr. theol. Hille Haker*  
*Dr. theol. Katrin Bentele*  
Fachbereich Katholische Theologie, Abt. Ethik  
Projekt ›Ethik in der Klinikseelsorge‹  
J. W. Goethe Universität Frankfurt/M

*Pfarrer Dr. theol. Kurt W. Schmidt*  
Zentrum für Ethik in der Medizin am Markus-Krankenhaus, Frankfurt/M.  
Evangelische Akademie Arnoldshain/Ts.

## Montag, den 17. September 2007

09.30 Uhr	Anreise/Begrüßungskaffee
10.00 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung in das Tagungsthema</b> <i>Prof. Dr. theol. Hille Haker</i> <i>Dr. theol. Katrin Bentele</i> Fachbereich Katholische Theologie, Abt. Ethik Projekt ›Ethik in der Klinikseelsorge‹ J. W. Goethe Universität Frankfurt/M  <i>Pfr. Dr. theol. Kurt W. Schmidt</i> Zentrum für Ethik in der Medizin am Markus-Krankenhaus, Frankfurt/M. Evangelische Akademie Arnoldshain/Ts.
10.15 Uhr	<b>Der/die Klinikseelrger/in im Ethik-Komitee: Aufgaben und Rollenkonflikte</b>
11.30 Uhr	<b>Konkretion 1: Schweigepflicht</b> – Was muß/was darf (nicht) in die ethische Beratung hineingetragen werden? – Fallbeispiele und Kommentare
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	<b>Konkretion 2: Ethische Entscheidungen am Lebensende</b> – Fallbeispiele und Kommentare
16.15 Uhr	Kaffee
16.30 Uhr	<b>Was nehme ich für meinen Klinikalltag mit? Mein Profil als Seelsorger/in im Ethik-Komitee</b>
17. 15 Uhr	Reiseseegen (Ende des Studentages)



## Anmeldung zur Veranstaltung

## MEMO

■ für Ihren Terminkalender.

Titel Klinikseelsorge im Ethik-Komitee

Ort Schmitten

17. September 2007

Name  Jg.

Titel/Vorname

Straße

PLZ/Ort

mit Bus  mit PKW

Gewünschte Unterbringung  
 ohne Quartier  EZ  DZ

Gewünschte Bewirtung  
 ohne  standard  vegetarisch

Anreise am  Abreise am

Die Klinikseelsorgerin/der Klinikseelsorger als Mitglied im Ethik-Komitee

Aufgaben – Rollenverständnis – Konfliktfelder

Martin-Niemöller-Haus  
61389 Schmitten/Taunus

Datum/Unterschrift